

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Montag, 21.09.2026 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht verbreitet leichter Frost. Am Mittwoch sonnig.

Wetter- und Warnlage:
Aus Nordosten fließt heute Meeresluft subpolaren Ursprungs nach Bayern, deren Schichtung teilweise labil ist. Ab den Abend setzt sich Hoch "Uli" überall durch.

FROST:
Nachts und in den Morgenstunden vor allem vom Ries bis zur Hallertau gebietsweise Frost bis -1 Grad.
In der Nacht zum Mittwoch wahrscheinlich verbreitet knapp negative Minimumtemperaturen.

GEWITTER:
Heute Nachmittag vor allem im Bayerwald vereinzelt ein kurzes Gewitter mit Böen um 55 km/h nicht ganz ausgeschlossen.

Vorhersage:
In der Nacht zum Dienstag teils wolkig, teils klar. In Schwaben hier und da Nebel. Frühwerte zwischen 9 Grad in Niederbayern und örtlich 1 Grad im Allgäu. Dort stellenweise Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 22.09.2026 in Südbayern:

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Dienstag in Niederbayern überwiegend stark bewölkt, am Bayerischen Wald vereinzelt auch ein paar Tropfen. Je weiter Richtung Schwaben/Allgäu, desto mehr Sonne. Höchstwerte zwischen 14 Grad im Bayerischen Wald und 19 Grad am Bodensee. In 2000 m zwischen 4 Grad in den Berchtesgadener und 8 Grad in den Allgäuer Alpen, auf der Zugspitze -1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Nord.

In der Nacht zum Mittwoch auch in Niederbayern rasch aufklarender Himmel. Vor allem entlang der Donau Nebel. Tiefsttemperatur +4 bis örtlich -1 Grad, häufig Frost in Bodennähe.

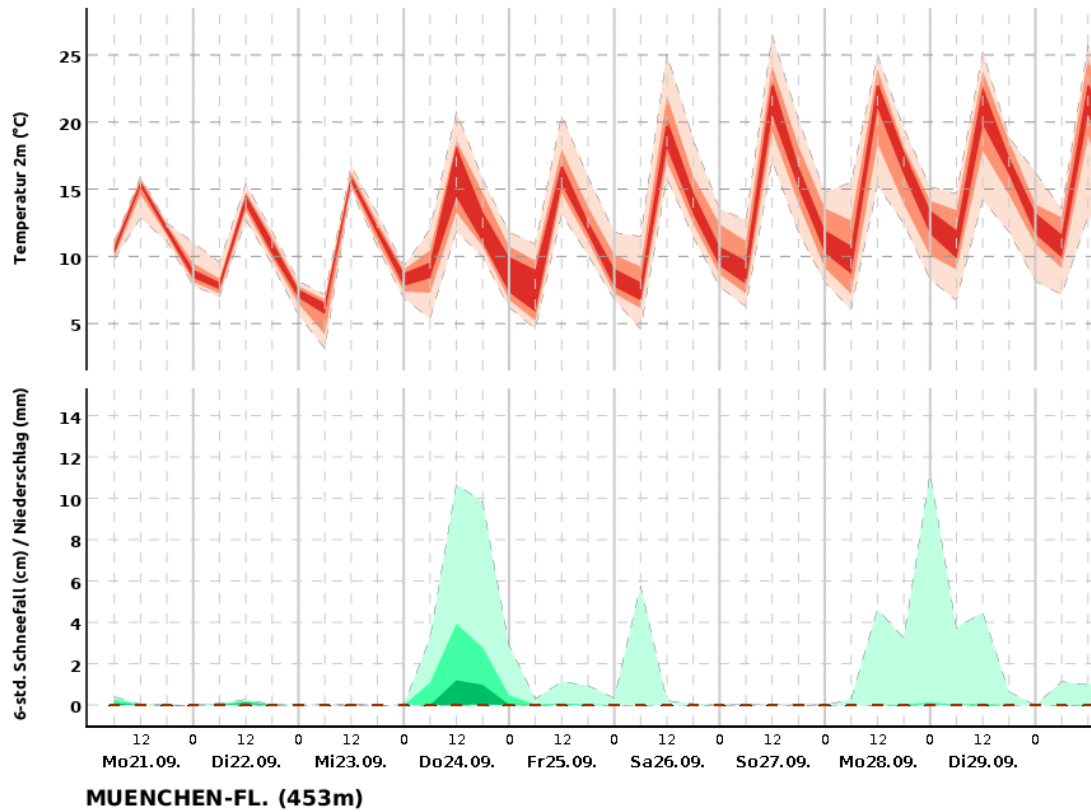
Am Mittwoch viel Sonne und wenige Wolken. Maximal 15 bis 19 Grad. In 2000 m von Ost nach West zwischen 7 und 12, in 3000 m 3 Grad. Schwacher Wind, vorwiegend aus Nord bis Ost.

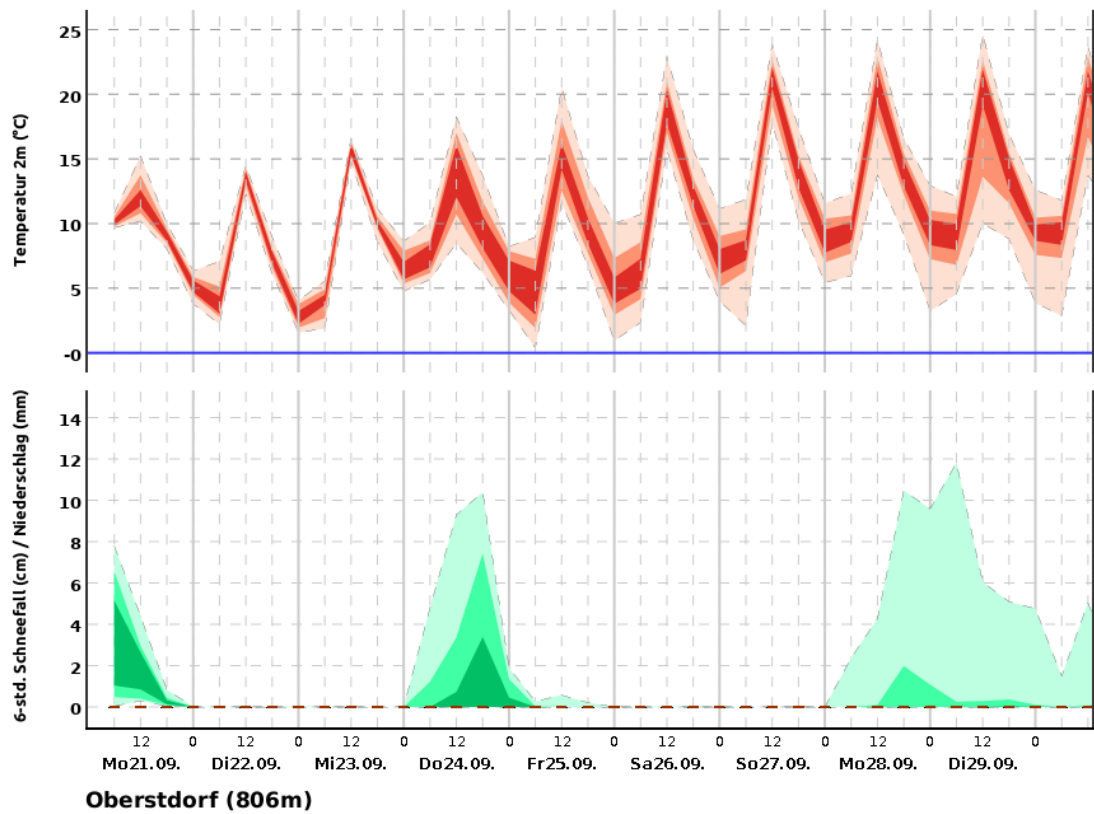
In der Nacht zum Donnerstag erst klar, nach Mitternacht von Nordwesten zunehmend stark bewölkt und vor allem in Niederbayern etwas Regen oder einzelne Schauer. Minima 9 bis 5 Grad.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und von Nordwesten einzelne Schauer oder auch mal ein kurzes Gewitter, schwerpunktmäßig in Niederbayern. Dazwischen aber auch Sonne. Bei mäßigem bis frischem, in Böen starkem Wind aus West bis Nordwest Höchstwerte zwischen 14 Grad im Bayerischen Wald und 19 Grad in Lindau. In 2000 m 7, in 3000 m 0 Grad. Auf den Bergen zeitweise stürmische Böen.

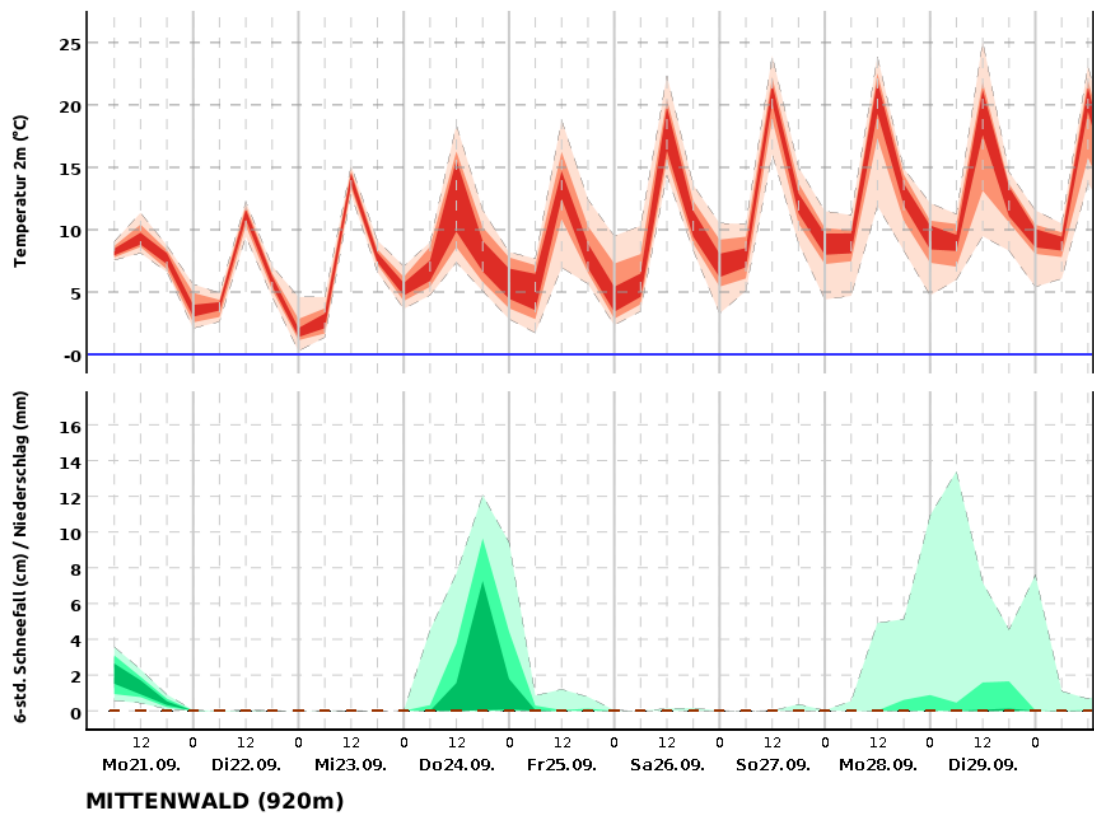
In der Nacht zum Freitag rasch abklingende Schauer und aufklarender Himmel. Stellenweise Nebel. Tiefsttemperatur 6 bis 1 Grad, mancherorts Frost in Bodennähe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

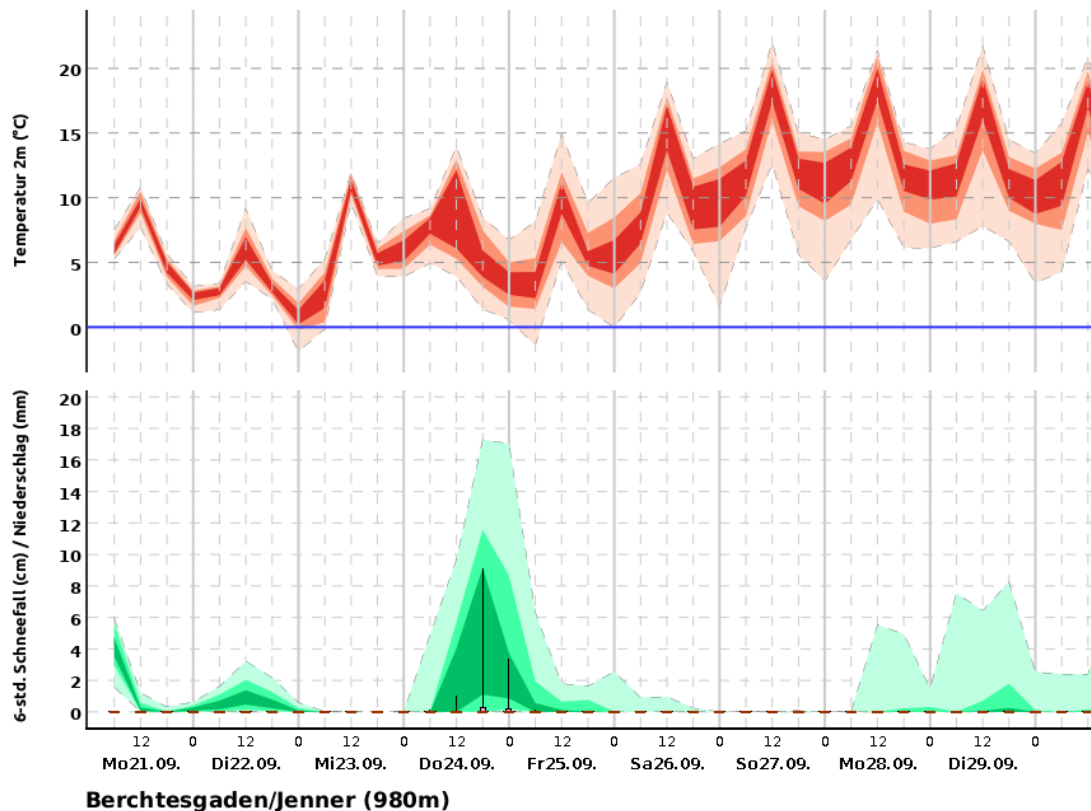




©2026 Deutscher Wetterdienst

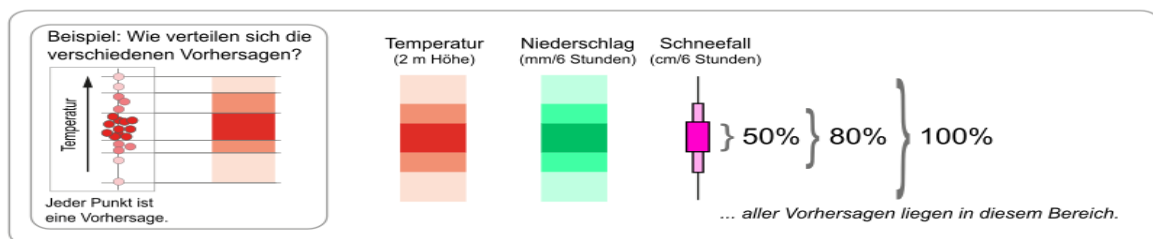


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Ehmann